

Der erste Schritt:



Kommen Sie direkt zu einer unserer Fachstellen oder rufen Sie uns an. Die Beratung ist für Sie kostenlos.

Wir unterstützen Sie bei den nächsten Schritten:

- Antragstellung
- Kostenübernahme
- Therapieplanung
- Ggf. Vermittlung in eine Entgiftung

Haben Sie weitere Fragen?
Dann wenden Sie sich gern an uns!

Eine Kooperation von:

drobs
Fachstelle für Sucht und
Suchtprävention
Heiligengeiststraße 31
21335 Lüneburg
Tel.: 04131-684 46 0
Fax: 04131-684 46 30
E-Mail: drobs.lueneburg@evlka.de
www.drobs-lueneburg.de

Fachstelle für Sucht und
Suchtprävention Uelzen
Veerßer Str. 23
29525 Uelzen
Tel.: 0581 70093
Fax: 0581-74898
E-Mail: Suchtberatung.Uelzen@evlka.de

Bankverbindung:
Kirchenkreisamt Lüneburg
IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
BIC: NOLADE21LBG
Sparkasse Lüneburg
Verwendungszweck
Haushaltsstelle: 01/2710

Ambulante Sucht- behandlung



Ambulante Suchtbehandlung

...ist eine Möglichkeit, etwas gegen die Abhängigkeit von Suchtmitteln zu unternehmen und die Abstinenz zu festigen.

Sie bietet den Vorteil, dass die Behandlung in der Nähe Ihres Wohnortes stattfinden kann. Sie können Ihren gewohnten privaten und beruflichen Tagesablauf weitestgehend beibehalten. Fortschritte im Verlauf der Behandlung können im Alltag geübt und erprobt werden.

Ambulante Suchtbehandlung kommt für Sie in Frage, wenn

- Sie sich dafür entschieden haben, ohne Suchtmittel zu leben
- Sie bereit sind, längerfristig (6 bis 18 Monate) aktiv an der Therapie mitzuarbeiten
- Sie Unterstützung in Ihrem sozialen Umfeld für Ihr Ziel haben, suchtmittelfrei zu leben
- Ihre körperliche und seelische Gesundheit nicht wesentlich beeinträchtigt ist

Unsere Angebote

- Gruppentherapie
- Einzel-, Paar- und Familientherapie
- Fachärztliche Betreuung
- auf Ihren Wunsch Zusammenarbeit mit Ihrem Arbeitgeber
- zeitlich begrenzte zusätzliche Führerscheingruppe als Ergänzung zum wöchentlichen Gruppentherapieangebot

Bevor es losgehen kann, klären wir gemeinsam...

- ob eine stationäre Entzugsbehandlung („Entgiftung“) erforderlich ist
- die Kostenzusage durch den Leistungsträger (Rentenversicherung oder Krankenkasse)
- den Therapievertrag

Therapieziele

Die Ziele für Ihre Behandlung erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen.

Mögliche Ziele können sein:

- etwas Positives zu finden, weshalb es sich für Sie lohnt, dauerhaft ohne Suchtmittel zu leben
- den Arbeitsplatz zu erhalten bzw. wieder ins Erwerbsleben zurückzukehren
- Konflikte verstehen und klären lernen
- das Selbstwertgefühl stärken
- die familiären und anderen sozialen Kontakte wieder aufzubauen bzw. zu verbessern

Es gibt immer einen Weg

...denn sollte sich zeigen, dass Sie mit Hilfe einer ambulanten Suchtbehandlung Ihre Ziele nicht erreichen können, unterstützen wir Sie darin, Ihren Weg auf andere Weise (z.B. stationäre oder kombinierte Suchtbehandlung) fortzusetzen.